



# FORUM

## Seelsorgeeinheit Obersee

Schmerikon Uznach Ernetschwil Gommiswald Rieden

Ausgabe 11/2008 – 9. bis 29. August 2008

Herausgeber: Seelsorgeeinheit Obersee

Verantwortlich: Pfr. Michael Pfiffner und Zita Rüegg, Städtchen 29, 8730 Uznach

Druck: Druckerei Oberholzer AG, 8730 Uznach

Erscheint 17x jährlich

## Editorial

### Weizenernte

Die Tage werden wieder kürzer. Die Schöpfung schenkt wie jedes Jahr ihre Früchte. Die Weizenernte ermöglicht uns Brot in Fülle.

In unserer Gegend sind sie zwar nicht so zahlreich vorhanden, die wogenden, goldenen Ährenfelder. Aber sie sind wohltuend, für Leib und Seele. Wir haben in der Schweiz Nahrung im Überfluss.

Uns tut der gestiegene Preis für Nahrungsmittel ja kaum weh. Aber es müssten uns alle Alarmglocken läuten, wenn die Idee propagiert wird, aus Weizen Benzin herzustellen!

Was läuft da verkehrt?

Es wird zunehmend mit Nahrungsmitteln spekuliert. Über die Hälfte der weltweiten Getreideernten sind im Besitz von Investmentfonds!

Weltweit haben mehr als zwei Drittel der Menschen zu wenig zu essen.

Hungerkrisen stehen an.

Die Hilfswerke haben mit der Petition «0,7% – gemeinsam gegen Armut» in der Schweiz über 200'000 Unterschriften gesammelt, um unser Parlament zu motivieren, die Gelder zur Armutsbekämpfung von 0,4 auf 0,7% zu erhöhen, wie es andere wohlhabende Staaten bereits tun.

Der Nationalrat hatte im Juni noch kein Musikgehör.

Ob da im Ständerat noch Taten der Menschenfreundlichkeit folgen? Als Christen wollen wir die Hoffnung nie aufgeben!

Hans Hüppi-Oberholzer

## Kräutersegnung an Maria Himmelfahrt



Am Ende des Sommers feiern wir Maria Himmelfahrt. Seit dem 6. Jahrhundert denkt man an die leibliche Aufnahme Mariens in den Himmel. 1950 wurde dies für die katholische Kirche zum Dogma erhoben, auch wenn die Himmelfahrt Mariens nicht biblisch belegt werden kann.

Ein Marienfesttag ist also Anlass, die Blumen und Heilpflanzen des Feldes mit in die Kirche zu nehmen und segnen zu lassen. Blumen und Heilpflanzen mit leuchtenden und bescheidenen Blüten. Wir ehren Maria, die Mutter Jesu, und sagen Gott Dank für die Gaben der Natur. Leuchtend und bescheiden, das passt gut zu Maria.

In den letzten Jahren wurden die Heilkräuter neu entdeckt. Menschen spüren, dass der Medizin und Naturwissenschaft Grenzen gesetzt sind. Dies hat zu einer Rückbesinnung auch auf die Kräfte der Heilkräuter geführt. Wenn die Kräuter im Festgottesdienst von Maria Himmelfahrt gesegnet werden, so ist dies der Dank an Gott für die Kräuter mit ihren heilenden Kräften. Sie stehen als Bilder für das gesamte Heil, das Gott uns schenkt. Es ist auch ein Dank an Maria, die sich dafür entschieden hat, die Mutter Gottes zu werden. Dadurch hat sie dem Heil, welches Jesus ist, den Weg in unsere Welt bereitet.

Der August bedeutet aber von seiner Herkunft auch soviel wie «Mass des vollen Lebens» – die Kräuter geben den guten Geschmack, die Würze, die unser Leben braucht. Wenn wir die Kräuter segnen lassen, bringen wir unsere Sehnsucht zum Ausdruck, dass unser Glaube Geschmack bekommt und dass wir, heil an Leib und Seele, den Weg des Lebens gehen können.

In unserer Seelsorgeeinheit werden in folgenden Gottesdiensten Kräuter und Blumen gesegnet:

### Freitag, 15. August

7.15 Uhr Pfarrkirche Rieden (siehe S. 8)

### Samstag, 16. August

18.30 Uhr Pfarrkirche Gommiswald (siehe S. 7)

### Sonntag, 17. August

7.45 Uhr Kreuzkirche Uznach

9.00 Uhr Pfarrkirche Schmerikon

10.30 Uhr Stadtkirche Uznach

10.30 Uhr Waldgottesdienst Ernetschwil (siehe S. 6)

# Gottesdienste

## Sa 9. August

- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef:  
Wortgottesfeier mit Kommunion
- 16.30 Uznach** Altersheim Städtli:  
Wortgottesfeier mit Kommunion
- 18.30 Rieden:** Eucharistiefeier

## So 10. August

**Opfer:** Hilfskasse  
Christlicher Bauernbund St. Gallen

**Predigt:**  
Uznach, Schmerikon: *Jürg Wüst*  
Rieden, Ernetschwil, Gommiswald:  
*Hans Hüppi*

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche: Wortgottesfeier mit Kommunion
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Wortgottesfeier mit Kommunion
- 09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier, Dreissigster für Josef Widmer-Schmucki, Gedächtnis für Anna und Josef Eberhard-Schwitler
- 10.30 Schmerikon:** Wortgottesfeier mit Kommunion, Gedächtnis für Alois und Maria Gebert-Klotz, Johann Bürgisser-Rieser, Agnes Kuster-Kolb, Maria und Arnold Kriech-Hager
- 10.30 Gommiswald:** Eucharistiefeier, Gedächtnis für Maria Hüppi, Karl Grätzer-Trütsch, Theres Ritsche, Johann Zwicky-Bisig, Anna Bernet, Emma Helbling, Franz Ricklin-Schmid
- 11.30 Schmerikon:** Tauffeier von Soraya Klausner
- 11.45 Gommiswald:** Tauffeier von Joshua Kuster

## Mo 11. August

- 07.20 Gommiswald:** Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang für die 1. Oberstufe (siehe S. 7)
- 08.00 Ernetschwil:** Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang (siehe S. 6)
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

## Di 12. August

- 07.15 Uznach** Stadtkirche:  
Schülergottesdienst
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier

## Mi 13. August

- 07.00 Ernetschwil:** kein Schülergottesdienst
- 07.15 Uznach** Stadtkirche:  
Schülergottesdienst 3. Klassen
- 09.00 Uznach** Stadtkirche:  
Eucharistiefeier
- 14.30 Ernetschwil:** Rosenkranzgebet
- 15.00 Ernetschwil:** Fatimafeier

## Do 14. August

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier

## Fr 15. August

- 07.15 Rieden:** Schülergottesdienst, Kräutersegnung (siehe S. 1/8)
- 09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier
- 16.30 Gommiswald** Altersheim:  
Eucharistiefeier

## Sa 16. August

- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef:  
Wortgottesfeier mit Kommunion
- 16.30 Uznach** Altersheim Städtli:  
Evangelischer Gottesdienst
- 18.30 Gommiswald:** Wortgottesfeier mit Kommunion, Kräutersegnung (siehe S. 1/7), Dreissigster für Beat Artho-Eigenmann, Gedächtnis für Johann Hüppi-Bischof
- 18.30 Gommiswald** Pfarreiheim:  
Sunntigsfiir

## So 17. August - Maria Himmelfahrt

**Opfer:** Stiftung Usthi Kinderdorf

**Predigt:**  
Uznach, Schmerikon: *Michael Pfiffner*  
Gommiswald, Rieden: *Hans Hüppi*

**Gestaltung:**  
Ernetschwil: *Liturgiegruppe*

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier, Kräutersegnung (siehe S. 1)
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier, Kräutersegnung (siehe S. 1), Jahresgedächtnis für Pirmin Steiner, Gedächtnis für Johann und Ida Müller-Wenk und Sohn Paul; anschliessend Chilekafi in der Kaplanei
- 09.00 Rieden:** Eucharistiefeier; anschliessend Chilekafi im Kirchengemeinderaum
- 10.30 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier, Kräutersegnung (siehe S. 1), Dreissigster für Rolf Gebert, Jahresgedächtnis für Berta Eberhard-Grubert, Laura De Zanet-Mennel, Albert Zehnder-Bommer, Gedächtnis für Rosmarie Ziegler-Seliner, Martha Bartholdi
- 10.30 Ernetschwil:** Eucharistiefeier, Waldgottesdienst, Kräutersegnung (Musikverein, siehe S. 1/6); bei Regenwetter Pfarrkirche; anschliessend Picknick

## Mo 18. August

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

## Di 19. August

- 07.15 Uznach** Stadtkirche:  
Schülergottesdienst
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier
- 19.00 Rieden:** Eucharistiefeier (siehe S. 8)
- 19.30 Gommiswald** Kapelle Felix und Regula: Andacht

## Mi 20. August

- 07.00 Ernetschwil:** Schülergottesdienst
- 07.15 Uznach** Stadtkirche:  
Schülergottesdienst 3. Klassen

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

## Do 21. August

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier
- 19.00 Rieden:** Eucharistiefeier (siehe S. 8)

## Fr 22. August

- 07.15 Rieden:** Schülergottesdienst
- 09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier

## Sa 23. August

- 12.30 Ernetschwil:** Trauung von Corinne Giger und Otmar Arnold
- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef:  
Eucharistiefeier
- 16.30 Uznach** Altersheim Städtli:  
Wortgottesfeier mit Kommunion
- 18.30 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier in italienischer Sprache
- 18.30 Ernetschwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion

## So 24. August

**Opfer:** Bau der Schreinerschule in Marolambo, Madagaskar (LebensWert)

**Predigt:**  
Schmerikon: *Urs Bernhardsgrütter*  
Ernetschwil, Gommiswald, Rieden:  
*Jürg Wüst*

**Gestaltung:**  
Uznach: *Frauengemeinschaft* (siehe S. 6)

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier (siehe S. 6)
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier (siehe S. 6), Jahresgedächtnis für Emma Eberhard-Zimmermann; anschliessend Treffpunkt im BGZ
- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier, Dreissigster für Marie Ruoss, Jahresgedächtnis für Agnes Bernet-Rüegg und Anton Rüegg-Steck
- 10.30 Schmerikon:** Eucharistiefeier zum Jodokusfest und Begrüssung Urs Bernhardsgrütter, (Gemischter Chor, 10-jähriges Bestehen, siehe S. 4), Dreissigster für Julia Wespe-Strebel, Gedächtnis für Meinrad und Bertha Helbling-Meli und Sohn Meinrad Helbling-Blarer, Vinzenz Zahner-Schmucki, Agnes Kuster-Bleisch und Vito Deluca-Kuster; anschliessend Apéro
- 10.30 Rieden:** Eucharistiefeier, Stiftmessgedächtnis mit anschliessendem Gräberbesuch für Walter Eichmann-Eberle und Josef Eichmann-King
- 11.30 Rieden:** Tauffeier von Michelle Eiholzer
- 12.30 Schmerikon:** Tauffeier von Gian Menzi
- 17.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier in albanischer Sprache

## Mo 25. August

- 09.00 Uznach** Stadtkirche:  
Eucharistiefeier
- 19.00 Rieden:** Eucharistiefeier (siehe S. 8)

Di 26. August

**07.15 Uznach** Stadtkirche:  
Schülergottesdienst

**09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier

**19.00 Rieden:** Eucharistiefeier (siehe S. 8)

Mi 27. August

**07.00 Ernetschwil:** Schülergottesdienst

**07.15 Uznach** Stadtkirche:

Schülergottesdienst 3. Klassen

**08.30 Uznach** Stadtkirche: Beicht-

gelegenheit, Versöhnungsgespräch

**09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

**19.00 Rieden** Kirchgemeindeforum:

Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft (siehe S. 8)

Do 28. August

**09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier

**19.00 Rieden:** Eucharistiefeier (siehe S. 8)

**19.30 Uznach** Kreuzkirche: Lobpreis-  
abend (siehe S. 6)

Fr 29. August

**07.10 Schmerikon:** Schülergottesdienst  
3. Klassen

**07.15 Rieden:** Schülergottesdienst

**09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier

## Regionale Gottesdienste

### Pflegezentrum Linthgebiet

Dienstag, 10.00 Uhr; 1. Freitag, Herz-Jesu-  
Messe; 2. und 4. Freitag, evangelischer Gottes-  
dienst, Andachtsraum.

### Spital Linth

Sonntag und Feiertage, 9.45 Uhr, Herz-Jesu-  
Freitag, 19.45 Uhr, Eucharistiefeier, Spitalka-  
pelle.

### St. Otmarsberg Uznach

Werktage, 6.45 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag und Feiertage, 9.00 Uhr und 19.30  
Uhr, Eucharistiefeier

### Kloster Berg Sion

Sonntag, 9.30 Uhr, Werktage, 6.30 Uhr, Mitt-  
woch, 19.00 Uhr, Eucharistiefeier

### Rosenkranzgebete

#### Schmerikon

Dienstag, 8.30 Uhr, Pfarrkirche. Montag, Mitt-  
woch und Freitag, 16.45 Uhr, Altersheim  
St. Josef.

#### Uznach

Montag, 9.30 Uhr, Marienkapelle. Dienstag,  
18.30 Uhr, Kapelle St. Josef. Mittwoch, 9.30  
Uhr, Marienkapelle; 16.45 Uhr, Altersheim  
Städtli. Freitag, 18.30 Uhr, Kreuzkirche.  
Samstag, 17.45 Uhr, Marienkapelle.

#### Ernetschwil

Freitag, 8.30 Uhr, Pfarrkirche.

#### Gommiswald

Dienstag, 14.00 Uhr, Altersheim. Freitag, 17.00  
Uhr, Pfarrkirche.

#### Rieden

Mittwoch, 19.00 Uhr, Andachtsraum Pfarrkir-  
che.

## Seelsorgeeinheit Firmung 18+

Im Sommer 2009 wird in Uznach der erste Firmweg nach dem neuen Modell beginnen, 2010 dann in allen anderen Pfarreien. Die Pfarreien Ernetschwil, Gommiswald und Rieden werden dabei im oberen Kreis zusammenarbeiten, ebenso die Pfarreien Schmerikon und Uznach im unteren Kreis. Im August startet für diese beiden Pfarreien eine Spurguppe, um den Firmweg aufzugleisen und zu konkretisieren. Darin sind Vertretungen aus den Pfarreiräten und Kirchenverwaltungen beider Pfarreien, eine junge Erwachsene, die die Lebenswelt junger Menschen einbringen wird und eine Vertretung des Seelsorgeteams. Im ersten Jahr wird auch aus dem oberen Kreis eine Kontaktperson dabei sein.

Für den neuen Firmweg gibt es Marksteine, die vom Bistum gesetzt sind.

- Der Firmweg sollte ungefähr ein Jahr dauern.
- Die Jugendlichen sollten bei Beginn des Firmweges 17 Jahre alt oder zwei Jahre aus der Schule entlassen sein. Entsprechend werden bei uns immer die Jugendlichen angeschrieben, die bis zum 30. Juni des Jahres, in dem der Firmweg beginnt, 17 Jahre alt sind.
- Der Firmweg besteht aus verschiedenen Elementen: gemeinsame Anlässe, Gottesdienste, Reise, Gruppenerfahrungen.

## Erstkommunion 2009



Mit dem neuen Schuljahr beginnen die Erstkommunionkinder des kommenden Jahres ihren Weg der Vorbereitung auf das grosse Fest. Er ist in unserer Seelsorgeeinheit mit dem Symbol der Brücke verbunden. Brücken verbinden Menschen, Täler und Länder. So brauchen auch unsere Erstkommunionkinder die Gemeinschaft von Menschen. Brücken werden gebaut, um Neuland zu begehen. Unsere Erstkommunionkinder wollen Jesus näher kennen lernen. Brücken brauchen aber auch tiefe Fundamente und festen Halt. Der Weg auf die Erstkommunion dauert ein Jahr, damit der Empfang des Heiligen Brotes zu einem tragenden Pfeiler des Lebens werden kann. Wir wünschen den Erstkommunionkindern und ihren Familien ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr der Vorbereitung und Mut und Kraft, tragfähige Brücken zu bauen!

## Gott und Welt verstehen

Die Welt ist ein Korb voller Fragen: Was ist der Sinn des Lebens? Was gibt mir Halt und Orientierung? Was heisst überhaupt Menschsein, was menschlich zu leben?

Solche Fragen stehen am Anfang jeder Religion. Immer wieder haben Menschen aus dem christlichen Glauben an einen alles tragenden Gott Orientierung für ihr Leben geschöpft. Wer als ChristIn an Gott glaubt, stützt sich dabei auf die befreiende und lebensfreundliche Botschaft der Bibel und besonders auf Jesus von Nazareth. Der Kurs «Gott und Welt verstehen» will helfen, das eigene Suchen und Fragen zu unterstützen und in diesem Sinn den eigenen Glauben zu vertiefen. Wer sich gerne einmal eine Zeit lang intensiver mit Glaubensfragen beschäftigen möchte, ist bei diesem Kurs, der auf einen offenen Meinungsaustausch in der Kursgruppe setzt, richtig.

So berichtet eine Kursteilnehmerin: «*Schon länger suchte ich nach der Möglichkeit, mich intensiver mit dem christlichen Glauben auseinanderzusetzen. Mit vielen Antworten, die ich noch aus meiner Jugend kannte, war ich einfach nicht mehr zufrieden. Mir war wichtig, dass ich kritische Fragen stellen durfte. Der Kurs bot mir Raum dazu und ermutigte mich im eigenen Suchen und Fragen. Es war einfach toll, mit unterschiedlichsten Menschen über den Glauben sprechen zu können.*»

Unter der Leitung erfahrener KursleiterInnen werden die Themen nach den Methoden moderner Erwachsenenbildung mit Arbeitsblättern, Referaten, Partner-, Gruppen- und Plenumsgesprächen usw. erarbeitet und vertieft.

Der Abendkurs dauert jeweils von Oktober bis Juni und gliedert sich in 3 Trimester. Jedes Trimester beinhaltet 8 bis 10 zweistündige Zusammenkünfte. Zu jedem Trimester-Thema erhalten Sie einen Lehrbrief als vorbereitende, begleitende und ergänzende Lektüre.

1. Trimester:

Sinn und Ziel des Lebens.

Leitung: Gertrud Würmli

2. Trimester:

Kirche als Ort der Begegnung.

Leitung: Hans Hüppi

3. Trimester:

Christlich handeln – menschlich sein.

Leitung: Jürg Wüst

Kursabend: Jeweils *Donnerstag, 19.30 bis 21.30 Uhr* sowie ein Samstag pro Trimester. Kurslokal ist das Kirchgemeindeforum Jona.

Termine des 1. Trimesters:

*23./30. Oktober, 6./13./27. November, 4./11./18. Dezember* sowie *Samstagsvormittag, 8. November, 8.30 bis 12.30 Uhr.*

Flyer mit Detailangaben und Anmeldetalons im Schriftenstand der Kirchen.

## Wallfahrt nach Flüeli-Ranft, Sachseln

Unter dem Motto: «Mit Bruder Klaus Visionen haben» laden die Pfarreiräte Gommiswald und Rieden wie angekündigt am *Sonntag, 14. September* alle aus der Seelsorgeeinheit ganz herzlich zur Wallfahrt nach Flüeli-Ranft ein.



Das Reise-Programm entnehmen Sie den Flyern in den Schriftenständen der Kirchen.

Bis *Freitag, 29. August* sind Anmeldungen auf dem Pfarramt Gommiswald, ☎ 055 280 22 06, pfarreisekretariat@gommiswald.ch möglich.

## Vorschau

### Dekanatswallfahrt nach Maria Bildstein

Am *Freitag, 19. September*, Treffpunkt 19.10 Uhr, Bahnhof Benken.

### Kleines Bettags-Konzert

Am *Sonntag, 21. September* um 14.00 Uhr im Primarium Gommiswald. Es spielen Claudia Dischl, Piano und Junia Hüppi, Querflöte.



Musik allein ist die Weltsprache und braucht nicht übersetzt zu werden; da spricht Seele zu Seele.

*Berthold Auerbach*

## Dreifacher Festtag

Das St. Jodokus-Fest wird dieses Jahr für unsere Pfarrei ein ganz ausserordentlicher Festtag. Am *Sonntag, 24. August* dürfen wir die Einsetzung von Urs Bernhardsgrütter als Pastoralassistent in unserer Pfarrei feiern. Die lange Wartezeit hat sich gelohnt und wir freuen uns, dass mit ihm das Seelsorgeteam in idealer Weise ergänzt werden konnte.

Die ganze Pfarrei ist eingeladen, diesen Festgottesdienst mitzufeiern.

Mit dem Kyrie von Gounod und dem Sanctus aus Mozarts Spatenmesse, über moderne Lieder aus Rise-up und Taizé bis zum Gospel wird der Gemischte Chor, der seinerseits auf das 10-jährige Bestehen zurückblicken kann, den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Seit der Premiere der 17 singfreudigen Männer und Frauen am Jodokusfest 1988 mit Taizéliedern ist der Chor auf über 40 Stimmen mit einem vielfältigen Lieder-Repertoire angewachsen.

Zum anschliessenden Apéro, vom Pfarreirat organisiert, heissen wir alle Festbesuchenden herzlich willkommen.

*Seelsorgeteam, Pfarreirat und Kirchenverwaltungsrat*

## Ökumenische Sonntagsfiir

Mit den ökumenischen Sonntagsfiiren vertiefen die Schulkinder bis zur 3. Klasse im Hören von Geschichten, Singen von Liedern und Erleben von Symbolen dieses Feiern. Wie schon in den letzten Jahren freuen wir uns auf das Team mit Hildegard Scherzinger, Brigitte Wohlgensinger und Madeline Scherrer. Ihnen ganz herzlichen Dank für ihre sehr wertvolle Arbeit.

Daten: *Sonntag 14. September 2008, 26. Oktober 2008, 16. November 2008, 14. Dezember 2008, 18. Januar 2009, 15. Februar 2009 und 15. März 2009.* Treffpunkt jeweils um 10.15 Uhr im Foyer des Oberstufenschulhauses.

## Religionsunterricht

Herzlich willkommen heissen wir für das Schuljahr 2008/09 die neuen Lehrkräfte, Bea-

## Übergangsritual

Am Ende des Schuljahres haben neun Schülerinnen und Schüler durch das Übergangsritual bewusst den Übertritt von der Primarschule in die Oberstufe unter Gottes Segen gestellt.



trice Glaus aus Benken, Rösli Oberholzer aus Uznach und Urs Bernhardsgrütter.

Zusammen mit den bestehenden Lehrkräften, Stephanie Czernotta, Ida Beeler, Franziska Domeisen und Raphael Arnet, hoffen wir, dass sie viel Freude und Befriedigung in ihren Aufgaben erfahren dürfen.

## Tagesausflug der Seniorinnen und Senioren

Am *Donnerstag, 11. September* laden wir Sie herzlich ein zur Ausfahrt nach Wislikofen. Die Reise führt uns dieses Jahr durch das Zürcher Unterland an den Rhein. Während des Tages durchfahren wir verschiedene Zürcher Flusstäler. Es beginnt mit dem Aatal von Wetzikon nach Uster. Ab Rümlang durch das Glatttal zum Kaffehalt in der «Gottfried-Keller-Stube» in Glattfelden. Anschliessend dem Rhein entlang über Kaiserstuhl nach Wislikofen.

Für den Gottesdienst und das Mittagessen sind wir Gäste der Propstei. Weiterfahrt am Nachmittag über Bad Zurzach nach Tegerfelden ins Surbtal und durch das Wehntal nach Regensdorf. Über den Gubrist ins Limmattal zum Kaffehalt im «Grünwald». Später nach Zürich-Höngg und durch die Stadt Zürich nach Schmerikon.

Die Propstei Wislikofen liegt 7 km östlich von Bad Zurzach und wurzelt in einer 900-jährigen Geschichte. Während verschiedener Kriege im 15. und 16. Jahrhundert war die Propstei immer wieder Zufluchtort der Mönche aus St. Blasien. 1807 wurde das Benediktinerkloster und auch das Mutterkloster St. Blasien im Schwarzwald aufgehoben. Die Propstei steht unter Denkmalschutz, wurde 1973/75 saniert und ist seit 1976 Bildungs- und Seminarhaus der Landeskirche des Kantons Aargau.

Abfahrtszeiten: Uznaberg Stucki, 7.50 Uhr; Schlattgasse, 7.52 Uhr; Lanzenmoosstrasse, 7.55 Uhr; Bahnhof, 8.00 Uhr.

Rückkehr ab ca. 17.30 Uhr bei den Einstiegsorten. Kosten Fr. 54.– pro Person für Fahrt und Mittagessen, ohne Getränke und Pausenhalte.

Anmeldung bis *Dienstag, 22. August* bei Elsi Limberger, ☎ 055 282 21 49, Emma Müller, ☎ 055 282 17 67, Pfarreisekretariat, ☎ 055 282 11 12.

## Gratulationen

### Zum Geburtstag

10. 8. 1911 Hedwig Schmucki-von  
Aarburg, Obstwachsstrasse 8  
13. 8. 1916 Verena Looser,  
Altersheim St. Josef

### Zur Taufe

Leon, von August und Anna Maria Kuster-  
Krauer, Oberseestrasse 17  
Alina, von Marcel und Nicole Hüppi-Brot,  
St. Gallerstrasse 75

## Kirchenopfer

Sr. Tarcita Roos	Fr. 140.00
Flüchtlingshilfe Caritas	Fr. 285.85
Ärzte ohne Grenzen	Fr. 113.80
Papstopfer	Fr. 203.00

## Frauengemeinschaft/ Familientreff

### Vereinsausflug

Am *Dienstag, 19. August* führt der Ganztages-  
ausflug an den Rheinfluss. Am Nachmittag  
Besichtigung der bekannten Rimuss-Kellerei  
in Hallau. Anschliessend Weiterfahrt nach  
Schaffhausen mit freiem Aufenthalt.  
Abfahrt beim Bahnhof um *8.00 Uhr*. Kosten  
Vereinsmitglieder Fr. 65.–, Nichtmitglieder  
Fr. 95.–. Anmeldung bis *Donnerstag 14. August*  
bei Vreni Kuster, ☎ 055 282 36 17.

## Verein LebensWert

Am *Samstag, 16. August* Besuch der Masoala-  
halle des Zürcher Zoos. Die Teilnehmenden,  
die mit der Bahn fahren wollen, treffen sich  
um *8.45 Uhr* beim Bahnhof und lösen ihr Bil-  
lett selbst. Es soll aber jedem freigestellt wer-  
den, mit dem Auto selbst zu fahren, bzw.  
Fahrgemeinschaften zu bilden. Treffpunkt ist  
am Zoo-Haupteingang um *10.30 Uhr*. Nach  
der Führung bis *11.30 Uhr*, gemeinsamer Be-  
such eines Selbstbedienungsrestaurants. Ein-  
tritt inkl. Führung Fr. 26.– für Erwachsene,  
Fr. 16.– für Kinder.

Unter der Leitung von Karl Schönenberger  
findet ein Lichtbildabend über die Reise eini-  
ger Mitglieder unseres Vereins nach Madagas-  
kar im Foyer des OSS am *Freitag, 29. August*  
um *20.00 Uhr* statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

## Weitere Anlässe

Mi 13. August

**14.00 Frauengemeinschaft/Famili-  
treff:** Jass- und Spieltreff, Cafeteria  
Altersheim St. Josef

**20.00 Bibelgruppe Immanuel:** Kaplanei

So 17. August

**09.30 Frauengemeinschaft/Famili-  
treff:** Schlauchboot-Fahrt auf dem  
Linthkanal, Treffpunkt Parkplatz  
Hallenbad (mit dem Auto)

Mi 27. August

**20.00 Bibelgruppe Immanuel:** Kaplanei

Do 28. August

**12.30 Pro Senectute:** Mittagstreff  
SeniorInnen, Rest. Seehof

## Uznach

## Sonntag im Grünen

Am *Sonntag, 31. August* feiern wir  
um *10.30 Uhr* wieder einen Fami-  
liengottesdienst im Buchwald. Der  
Gottesdienst steht in diesem Jahr un-  
ter dem Thema «Sonne». Der Kin-  
der- und Jugendchor umrahmt diese  
besondere Eucharistiefeier unter den  
Bäumen, welche die Familiengottes-  
dienstgruppe vorbereitet und mitge-  
staltet. Ebenfalls werden in diesem  
Gottesdienst auch die Erstklässler  
gesegnet als besonderes Zeichen für  
den Beginn ihres neuen Lebensab-  
schnittes.

Anschliessend gemütliches Beisammensein,  
organisiert vom Pfarreirat, mit Verpflegungs-  
möglichkeit vom Grill, Kaffee, Kuchen und  
feinem Bauernhof-Glace. Die Jubla organi-  
siert Spiel und Spass für die Kinder.

Bei Regenwetter Gottesdienst in der Stadtkir-  
che und Beisammensein im BGZ, Auskunft  
über Durchführung ☎1600.

## Katechese im neuen Schuljahr



Im kommenden Schuljahr werden weiterhin  
Rösli Oberholzer, Benno Reichmuth, Step-  
hanie Czernotta, Annemarie Marty und Michael  
Pfiffner 30 Lektionen  
Religionsunterricht  
erteilen.

Wir freuen uns, dass  
neu Brigitte Helbling  
(siehe Foto) aus But-  
tikon in die Katechese  
in Uznach einsteigen  
wird. Sie ist Mutter  
von zwei Kindern



und seit einigen Jahren schon in anderen Or-  
ten als Katechetin engagiert tätig. Sie wird  
zwei Lektionen auf der Mittelstufe überneh-  
men. Wir wünschen ihr einen erfolgreichen  
Start und viele gute Begegnungen mit unse-  
ren SchülerInnen!

Wir sind sehr dankbar, mit Rita Fuchs eine  
erfahrene Katechetin als Stellvertretung für  
die Weiterbildungszeit von Annemarie Marty  
in St. Gallen zu haben.

So ist es möglich, das breite Programm des  
Religionsunterrichtes zu gestalten. Wir dan-  
ken allen für ihr wertvolles Engagement und  
wünschen viel Freude bei ihrem Tun!

*Seelsorgeteam und Kirchenverwaltungsrat*

## Religionsunterricht

Der Religionsunterricht wird als interkonfes-  
sioneller und als konfessioneller Unterricht  
erteilt. Er leistet einen Beitrag zum Bildungs-  
und Erziehungsauftrag der Schule. Das Fach  
wird seit Einführung des neuen Lehrplanes  
im Kanton einheitlich als «Religion» bezeich-  
net. Die Bezeichnung «Bibelunterricht» oder  
«Biblische Geschichte» gibt es nicht mehr! Ab  
dem neuen Schuljahr setzen wir auch in Uz-  
nach diese neuen Begriffe ein.

Der interkonfessionelle Religionsunterricht,  
den evangelische und katholische Kinder ge-  
meinsam besuchen und zu dem auch Schü-  
lerInnen anderer Konfessionen und Religio-  
nen eingeladen sind, (abgekürzt: Religion i)  
wird einstündig in der gesamten Primarschu-  
le von ausgebildeten Klassenlehrkräften oder  
von KatechetInnen der Kirchen erteilt.

Der konfessionelle Unterricht (abgekürzt: Re-  
ligion k) wird von der 2. Klasse bis zur 2.  
Oberstufe von den KatechetInnen erteilt. Er  
bereitet beispielsweise auf die Sakramente der  
Eucharistie und der Versöhnung vor. Durch  
ausserschulische Projekte schlägt er eine  
Brücke ins Pfarreileben.

## Schülergottesdienste

Auch im neuen Schuljahr haben wir ein viel-  
fältiges Angebot an Schülergottesdiensten.  
Wöchentlich für die Mittelstufe und die 3.  
Klassen, einmal im Monat ab Januar dann für  
die 2. Klassen.

Zeit und Orte sind den Schülerzahlen und  
den Stundenplänen angepasst worden und  
sind wie folgt:

*Dienstags* um *7.15 Uhr* für die Mittelstufe in  
der Stadtkirche

*Mittwochs* um *7.15 Uhr* für die 3. Klassen in  
der Stadtkirche

Ab Januar: *Donnerstags* um *7.15 Uhr* für die 2.  
Klassen in der Kreuzkirche (Termine werden  
bekannt gegeben)

Wir laden die Schülerinnen und Schüler herz-  
lich zur Feier der Schülergottesdienste ein.  
Halten wir unsere Beziehung zu Jesus leben-  
dig und bekommen Kraft für den Alltag.

## Buchzeichen

Seit einigen Wochen gestalten die Schülerin-  
nen und Schüler der Primarschule Buchzei-  
chen im Religionsunterricht. Auf den Buch-  
zeichen finden sich Bilder, die auch Thema im  
Religionsunterricht sind. Nun werden diese  
nach und nach in die Kirchengesangbücher  
unserer Kirchen gelegt.

Die bunten Bilder werden den Singenden und  
Betenden sicher Freude bereiten und schaffen  
eine Verbindung zu den Kindern, die sie ge-  
macht haben. Auf der Rückseite steht auch  
der Name des Kindes.

**Gratulationen**

**Zum Geburtstag**

14. 8. 1928  
Helena Resegatti-Eigenmann,  
Zürcherstrasse 58  
21. 8. 1928  
Joseph Spielmann-Kuster,  
Alte Uznabergstrasse 8

**Zur Taufe**

Philipp, von Pascal und Franziska Fricker-Luthiger, Gasterweg 6  
Loris, von Filip und Leonida Pergegaj-Tanushi, Zürcherstrasse 64  
Denis, von Anton und Tereze Ukanushi, Eisenbahnstrasse 30  
Emanuel, von René und Carmen Schärer-Fäh, Lindenstrasse 40  
Giorgia, von Marco und Renate Riva-Oberholzer, Bürglen 6  
Elena, von Petrit und Aferdita Gjini-Mirakaj, Brauereistrasse 1b  
Samuel, von Faton und Prena Frrokaj-Komani, Gallusstrasse 12  
Samuela, von Gëzim und Diana Lleshi-Lekaj, Zürcherstrasse 53  
David, von Franziska Thomann und Armin Blaas, Brauereistrasse 1a  
David, von Ivo und Nadja Dieziger-Fosanelli, Weinbergstrasse 7  
Laura, von Roger und Monika Bachmann-Bochsler, Remigihofstrasse 5

**Unsere Verstorbenen**

12. Juni: Albert Rüegg (1915),  
Pflegezentrum Linthgebiet  
19. Juni: Theo Lügstenmann-Schuler  
(1913), Altersheim Städtli  
25. Juni: Alois Grünenfelder-Gübeli  
(1927), St. Josefstrasse 23  
28. Juni: Franz Artho (1930),  
Altersheim Städtli  
10. Juli: Rolf Gebert (1961),  
Obergasse 4, Schmerikon  
12. Juli: Rosmarie Rüegg-Bachmann  
(1982), Bahnhofstrasse 6

**Kirchenopfer**

Arbeit P. Ruedi Hofmann	Fr. 2471.75
Flüchtlingshilfe Caritas	Fr. 132.40
Ärzte ohne Grenzen	Fr. 731.80
Papstopfer	Fr. 244.50

**Frauengemeinschaft**

**Sonntagsgottesdienste**

Am *Sonntag, 24. August* gestaltet die Frauengemeinschaft die Gottesdienste um *7.45 Uhr* in der Kreuzkirche und um *9.00 Uhr* in der Stadtkirche zum Thema «Monika – Mutter im Schatten».

**Kolpingfamilie**

**Familiensonntag**

Familiensonntag in Beromünster, am *Sonntag, 24. August*. Auskunft bei Markus Steger, © 055 280 13 35.

**Bibelgruppen Immanuel**

**Lobpreisabend**

Am *Donnerstag, 28. August* um *19.30 Uhr* in der Kreuzkirche, Lobpreisabend mit Gebet, Liedern und eucharistischem Segen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

**Ministranten**

**Grillplausch**

Am *Mittwoch, 27. August* treffen wir uns mit Velo um *16.30 Uhr* beim Parkplatz Benknerstrasse (beim Tennisplatz). Mitnehmen müsst ihr neben einem fahrtüchtigen Velo einen Helm, etwas zum Bräteln (kein Rost vorhanden), Getränk, 1–2 Holzscheit(e). Der Anlass findet nur bei trockenem Wetter statt, ansonsten wird er auf den *Freitag, 29. August* verschoben. Bei unsicherer Witterung gibt Felix Widmer ab *15.00 Uhr* Auskunft.

**KAB Uznach-Schmerikon**

Am *Samstag, 6. September* Ausflug zum Kloster Rheinau. Abfahrt *8.15 Uhr*. Weitere Informationen folgen später mit einem Flyer.

**Weitere Anlässe**

- Mo 11. August
- 19.45 Bibelgruppe Immanuel:** BGZ
- Mi 13. August
- 09.00 Familientreff:** Zmorgehöck, BGZ
- Mo 18. August
- 19.30 Frauengemeinschaft:**  
Herbstlicher Schmuck auf Dreibein-Ständer, Tönierhaus
- Di 19. August
- 15.30 Familientreff:** Krabbelpausch, Tönierhaus
- Mi 20. August
- 20.00 Bibelgruppe Immanuel:** BGZ
- Do 21. August
- 14.00 Frauengemeinschaft:** Kontakt-runde, BGZ
- Sa 23. August
- 09.30 Familientreff:** Vater-Chind-Café, BGZ
- Mo 25. August
- 13.30 femme global:** Frau und Berufsalltag mit Barbara Jahn, Berufs- und Laufbahnberaterin, Treffpunkt BGZ
- 19.45 Bibelgruppe Immanuel:** BGZ
- Do 28. August
- 19.00 Familientreff:** Elternhöck, Treffpunkt Bahnhof für Besuch «Caveman» in Rapperswil

**Vorschau**

**Ministrantenaufnahme**

Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme, am *14. September, 9.00 Uhr*, Stadtkirche.

**Familiengottesdienst im Wald mit Kräutersegnung**

Bei schönem Wetter feiern wir am *Sonntag, 17. August* um *10.30 Uhr* unseren Sonntagsgottesdienst am Eingang zum Bürgerwald. Sind Sie auch dabei?

Gottes schöne Natur lädt Klein und Gross ein, die Verbundenheit mit Jesus und miteinander in der Eucharistie zu feiern. Weil auch mitgebrachte Kräuter und Blumen gesegnet werden, wählten wir das Motto:

«Kräuter und Blumen – Segen für Mensch und Tier».

Der Musikverein unterstützt die von der Liturgiegruppe vorbereitete Feier. Anschliessend ist Gelegenheit fürs selbst mitgebrachte Picknick (Grill vorhanden). Herzlich willkommen zur wohlthuenden, erholsamen Stimmung im Wald!

Bei Regenwetter feiern wir zur gleichen Zeit in der Pfarrkirche.

Ab *8.00 Uhr* gibt © 055 280 26 59 Auskunft.

**Ökumenischer Schulanfang**

Zum Start des neuen Schuljahres laden wir alle Buben und Mädchen von Ernetschwil und Gebertingen, die Lehrpersonen und Eltern zur besinnlichen, ökumenischen Feier um *8.00 Uhr* in die Pfarrkirche ein.

Eine Vorbereitungsgruppe von LehrerInnen und Seelsorgern hat als Motto «fründlich miteinander für Fairness» gewählt und möchte damit für alle auch Gott um ein gelingendes Schuljahr bitten. Speziell begrüsst werden die Erst-Kindergärtler und die Erstklässler, für die eine neue Etappe beginnt. Möge ein freundschaftliches «Hand in Hand» mit fröhlichem Lächeln gelingen!



**Zum Schmunzeln**

In der Ministrantenprobe fragt der Pfarrer: «Welcher Unterschied besteht zwischen einer Eucharistiefeier und einer Wortgottesfeier?» – Caroline hat aufgepasst: «Wenn eingeschenkt wird, ist es immer eine Eucharistiefeier.»

## Schüler-Gottesdienste

Mit dem Beginn des Schuljahres sind alle PrimarschülerInnen jeweils während den Schulwochen am *Mittwoch um 7.00 Uhr* zum Schülergottesdienst eingeladen. Es ist für die Kinder wichtig, dass sie lernen, bei Gott für ihren Lebensalltag Kraft zu schöpfen. Diese Schülergottesdienste werden speziell für die SchülerInnen gestaltet. Eine besondere Bereicherung ist es, wenn auch Erwachsene mitfeiern! Die Schülergottesdienste starten am *Mittwoch, 20. August*.

## Ferienabwesenheit

Hans Hüppi: *Montag, 25. bis Samstag, 30. August*

## Gratulationen

### Zum Geburtstag

16. 8. 1928 Arnold Hüppi-Jud,  
Schwarzholzstrasse 15  
28. 8. 1928 Paula Eberhard-Bartholdi,  
Poststrasse 5

## Unsere Verstorbenen

1. Juli: Rita Morger-Weber (1931),  
Uznacherstrasse 7  
3. Juli: Martin Saurer-Salzman (1930),  
Gommiswelderstrasse 47  
15. Juli: Josef Widmer-Schmucki (1921),  
Gommiswelderstrasse 40

## Kirchenopfer

Arbeit der Kirche in den Medien	Fr.	58.00
Kinder- und Jugendhilfe	Fr.	145.00
Ärzte ohne Grenzen	Fr.	166.00
Papstopfer	Fr.	25.00

## Vorschau

Am *Bettag, 21. September* feiern wir Erntedank in der von den Bäuerinnen geschmückten Kirche. Sie gestalten auch den Familiengottesdienst mit und der Männerchor übernimmt die gesangliche Gestaltung.

## Ministrantenaufnahme

Neun neue MinistrantInnen konnten wir im Gottesdienst vom 29. Juni in die Mini-Schar aufnehmen.



Sie haben ihre ersten Einsätze bereits gut bewältigt.

## Gommiswald

## Ökumenischer Gottesdienst mit der 1. Oberstufe

Zum Schulanfang feiern wir am *Montag, 11. August um 7.20 Uhr* in der Pfarrkirche mit den neuen Klassen und den Lehrkräften der 1. Oberstufe Gommiswald-Ernetschwil-Rieden einen ökumenischen Gottesdienst. Von der Primar zur Oberstufe zu wechseln, bedeutet im Leben der Kinder, einen wichtigen Schritt zu tun. Der Gottesdienst möchte ermutigen, sich mit Vertrauen auf den Lebensabschnitt «Oberstufe» einzulassen. Wir wünschen allen ein erfolgreiches Schuljahr.

## Kräutersegnung

Am *Samstag, 16. August um 18.30 Uhr* sind Sie eingeladen, Kräuter und Blumen zum Gottesdienst mitzubringen. Wir möchten diese segnen und daran erinnern, dass sie mit ihrer Heilkraft auf Gott, den Schöpfer verweisen und am Fest «Maria Himmelfahrt» vom Himmel erzählen (siehe Seite 1).

## Gratulationen

### Zum Geburtstag

9. 8. 1933 Anna Bernet-Fritschi,  
Risisberg 289, Uetliburg

### Zur Taufe

Zoé, von Fabian und Regula Süess-Kühne,  
Birchlistrasse 21 a

## Unsere Verstorbenen

20. Juni: Sr. M. Johanna Wächter,  
Kloster Berg Sion, Uetliburg  
28. Juni: Franz Artho (1930),  
Altersheim Städtli Uznach  
14. Juli: Beat Artho-Eigenmann (1929),  
Rietwiesstrasse 10  
15. Juli: Marie Ruoss (1915), Haldrain

## Kirchenopfer

Flüchtlingshilfe der Caritas	Fr.	88.90
Arbeit der Kirche in den Medien	Fr.	143.40
Jubla-Lager	Fr.	436.40
Papstopfer	Fr.	170.35

## Alpsegnen

Noch vor den Sommerferien war eine beachtliche Schar Kinder und Erwachsene unterwegs zum Alpsegnen. Mit Gebeten und Liedern wurde auf der Alp Klosterberg, der Alp Egg und der Alp Rittmarren um einen guten Alpsommer gebetet. Abgeschlossen wurde das Alpsegnen mit dem Vorabend-Gottesdienst auf der Alp Rittmarren, der von der Musikgesellschaft Alpenrösli umrahmt wurde.



## 60 plus – Mittagstisch für Senioren

Am *Donnerstag, 14. August* im Hotel Krone erwartet die SeniorInnen ein besonderer Mittagstisch. Das Schweizerische Rote Kreuz des Kantons St.Gallen informiert nach dem Mittagessen über zwei Angebote für ältere Menschen:

### Der Rotkreuz-Notruf – Sicherheit rund um die Uhr

Der Notruf ermöglicht ein längeres und sicheres Verbleiben in der eigenen Wohnung. Durch die Alarmtaste am Handgelenk kann im Notfall ein Alarm ausgelöst werden.

### Drehkreuz – Schneller zu Informationen

Drehkreuz ist eine Infostelle für pflegende Angehörige. Wer zuhause Angehörige pflegt ist konfrontiert mit Ungewissheit, manchmal mit Überlastung und hat viele Fragen. Drehkreuz informiert neutral, diskret und kostenlos über Stellen, welche entlasten können.

Der Regionalleiter des Schweizerischen Roten Kreuzes stellt Ihnen diese beiden Angebote vor und steht Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Die Veranstaltung dauert ca. 45 Minuten. Anmeldung an Rösli Bernet, ☎ 055 280 18 47.

## Weitere Anlässe

### Di 12. August

**13.45 Frauengemeinschaft:** Nähkurs im Pfarreiheim

### Mo 18. August

**20.00 Bibelgruppe Immanuel:** Pfarreiheim

### Di 26. August

**13.45 Frauengemeinschaft:** Nähkurs im Pfarreiheim

## Vorschau

### Sa 27. September

**18.30 Familiengottesdienst** mit Ministrantenaufnahme

## Kräutersegnung und Schulbeginn

Da das Fest Maria Himmelfahrt, 15. August, auf einen Freitag fällt, werden im Gottesdienst um 7.15 Uhr Kräuter und Blumen gesegnet. Es ist zugleich der erste Gottesdienst im neuen Schuljahr. So laden wir alle Kinder zur Mitfeier ein. Gemeinsam wollen wir Gott um seinen Segen bitten.



## Ferienaufenthalt von Pater Oktavian

Vom Dienstag, 19. August bis Montag, 1. September wird Pater Oktavian wieder seinen wohlverdienten Urlaub in Rieden antreten. Wir freuen uns, dass er jeweils am Montag, Dienstag und Donnerstag um 19.00 Uhr mit uns eine Eucharistie feiert. Wir heissen ihn in seiner alten Heimat herzlich willkommen und wünschen ihm erholsame Tage auf der Sonnenterrasse.

## Gratulationen

23. 8. 1933 Helena Steiner-Müller,  
Schiblenstrasse 164  
24. 8. 1933 Emil Helbling-Hardy, Dorf 72

## Kirchenopfer

Flüchtlingshilfe Caritas	Fr. 65.00
Ärzte ohne Grenzen	Fr. 126.10
Papstopfer	Fr. 89.75

## Gottesdienst auf Wievesch

«Herrgott, mir stönd vor dir», so stimmte der Sängerbund in die Feier des Alpgottesdienstes auf Wievesch ein. «Du bisch so gross, und mir so chli», dieses Staunen ergriff die Mitfeiernden auch diesmal, ausgelöst durch die prächtige Kulisse der Natur. Ein paar Wolken zeigten zwar schon vor dem Gottesdienst an, dass die Sonne sich wohl bald zurückziehen würde. Aber erst nach der Feier und nachdem die meisten auch ihr Mittagsmahl eingenommen hatten und unters schützende Scheunendach fliehen konnten, prasselte der heftige Gewitterregen nieder. Ein herzliches Dankeschön allen, welche auf irgend eine Weise etwas dazu beigetragen haben, dass der Gottesdienst in diesem besinnlichen und feierlichen Rahmen stattfinden konnte.



## Frauengemeinschaft

### Bergli-Zwergli

Am Mittwoch, 20. August findet ab 14.00 bis ca. 17.00 Uhr der alljährliche Sandhufeträff auf dem Schulhausareal statt. Bei strahlendem Spätsommerwetter treffen wir uns zum Bädele im Brunnen, Sändele und Spielen. Bei regnerischem Wetter machen wir es uns im Kirchgemeinderaum bei Kuchen und Getränken gemütlich. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

### Gemeinschaftsmesse

Am Mittwoch, 27. August um 19.00 Uhr findet die nächste Gemeinschaftsmesse der Frauen im Kirchgemeinderaum statt. Der Gottesdienst wird zum Jahresthema «Brot ist Leben» des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes gestaltet.

## Senioren Z'Mittag

Lassen Sie sich am Donnerstag, 21. August verwöhnen und geniessen Sie ein feines Mittagessen. Jeannette Eichmann freut sich, Sie um 12.00 Uhr im Jägerstübli willkommen zu heissen.

Anmeldung bitte bis spätestens Dienstagmittag an Jeannette Eichmann, ☎ 079 501 70 83.

## Vorschau

So 31. August

**09.30 Fest Rainhalle:** Ökumenischer Gottesdienst, Sängerbund

So 7. September

**10.30 Magnusfest:** Festgottesdienst, Kirchenchor

So 14. September

**Wallfahrt** nach Flüeli-Ranft, Sachseln (siehe S. 4)

## Adressen

### Pfarrämter

**Kath. Pfarramt Schmerikon**  
Kirchgasse 35, 8716 Schmerikon  
☎ 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83  
pfarrei-schmerikon@bluewin.ch  
Edi Arnold, Pfarreisekretär  
Mobile 079 794 42 46  
Dienstag: 10.00–12.00, Freitag: 14.00–17.00

**Kath. Pfarramt Uznach**  
Städtchen 29, 8730 Uznach  
☎ 055 280 21 80; Fax 055 290 10 65  
pfarrei-uznach@bluewin.ch  
Zita Rüegg, Pfarreisekretärin  
Montag bis Freitag: 9.00–11.00

**Kath. Pfarramt Ernetschwil**  
Gommiswalderstrasse 5, 8725 Ernetschwil  
☎ 055 280 26 59  
hans.hueppi@bluewin.ch

**Kath. Pfarramt Gommiswald**  
Adlerwiesstrasse 8, 8737 Gommiswald  
☎ 055 280 22 06; Fax 055 280 47 53  
pfarramt@gommiswald.ch  
Irene Morger, Pfarreisekretärin  
pfarreisekretariat@gommiswald.ch  
vormittags: Di 10.00–11.00, Mi 8.30–11.00  
nachmittags: Mo/Mi/Fr 14.00–16.30

**Kath. Pfarramt Rieden**  
Dorf 90, 8739 Rieden  
☎ 055 283 17 90  
annemarie\_marty@bluewin.ch  
(Pfarreisekretariat siehe Gommiswald)

### Seelsorgeteam

**Michael Pfiffner, Pfarrer**  
Pfarreibeauftragter Uznach  
☎ 055 290 17 07; Fax 055 290 10 65  
michael.pfiffner@bluewin.ch

**Waldemar Piatkowski, Kaplan**  
Pfarreibeauftragter Schmerikon  
☎ 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83  
pwaldemar@bluewin.ch

**Hans Hüppi, Pastoralassistent**  
Pfarreibeauftragter Ernetschwil  
☎ 055 280 26 59  
hans.hueppi@bluewin.ch

**Jürg Wüst, Pastoralassistent**  
Pfarreibeauftragter Gommiswald  
☎ 055 280 22 06  
juerg.wuest@gommiswald.ch

**Annemarie Marty, Pastoralassistentin**  
Pfarreibeauftragte Rieden  
☎ 055 283 17 90  
annemarie\_marty@bluewin.ch

**Urs Bernhardsgrütter, Pastoralassistent**  
☎ 055 282 12 20  
ursbhg@bluewin.ch

**Stephanie Czernotta, Religionspädagogin**  
☎ 055 280 51 33  
stephanie.czernotta@gmx.ch

### Weitere Infos - Homepage

<http://pfarrei.schmerikon.net/>  
<http://pfarrei.uznach.net/>  
<http://pfarrei.ernetschwil.net/>  
<http://pfarrei.gommiswald.net/>